

# Die Ankunft neuer Waaren

Die ersten Herbstwaaren sind da. Dieselben repräsentieren die höchsten Errungenschaften der Fabrikanten und sind extra für unsere Kunden ausgesucht worden. Sie sind jetzt fertig für Euch und wir bitten rechtzeitig zu kommen, um die beste Auswahl zu haben.

<b>Kleiderwaaren.</b> Unsere Auswahl war niemals vollständiger denn gerade jetzt Alle die neuesten Ideen bei Geweben, Farbaufammenstellungen usw. werden in unserem Lager gefunden. Für zuverlässige Fabrikate stehen wir schon lange in dem Ruf, Führer zu sein, und wir glauben, unsere Kleiderwaaren werden unsere Ansprüche auf die Führerschaft noch fester begründen. 12 1/2 Blauds und Profade, pro Yard zu ..... <b>10c</b> 20c Profade, pro Yard zu ..... <b>17c</b> 30c Granite und Profade, 36 und 40 Zoll breit ..... <b>24c</b> 50c Metrose 3/4 Zoll breit, zu ..... <b>43c</b> 85c Graalite und Bin Check Suitings, 44 Zoll breit, pro Yard zu ..... <b>73c</b> 90c Venetian, pro Yard zu ..... <b>79c</b> Ausgezeichnete Werthe in schwarzen Kleiderwaaren zu 50c, 75c, \$1.00, \$1.25, \$1.50, \$1.65 und ..... <b>\$1.75</b>	<b>Seidenwaarfs.</b> Kommt diese Woche und kauft eine Seidenwaarf aus unser eleganten Auswahl. <b>\$2.98</b> kaufen eine schwarze Taffeta-Seidenwaarf, werth \$3.50. <b>\$3.95</b> kaufen eine Taffeta-Seidenwaarf in all den neuen Schattierungen sowie schwarz, werth \$4.75. <b>Flanell-Waarfs.</b> Zu Spezialpreisen—89c, \$1.35, \$1.79, \$2.69 und ..... <b>\$3.60</b> <b>Jackets, Capes, Collarettes, und Dress Skirts.</b> <b>Ebenso Kinder Reefers und Baby-mäntel sowie Jackets für junge Mädchen.</b> <b>Alle zu Spezialpreisen für diese Woche.</b> <b>Unterröcke.</b> 59c—werth ..... 70c 79c—werth ..... \$1.00 <b>Prints, Muslins, Cutting Flanell = Flanellettes</b> 50 Stücke 5c Prints, pro Yard zu ..... <b>3 1/2c</b> 25 Stücke 5c Muslins pro Yard ..... <b>3 1/2c</b> 7c Cutting Flanells, Reffer, pro Yard ..... <b>6 1/2c</b> 10c Flanellette Reffer, pro Yard ..... <b>6 1/2c</b>	<b>Schuhe bester Qualität zu niedrigen Preisen.</b> Schullschuhe für Knaben sowie Mädchen sehr billig. Kinder Dongola Kid und Kanguruh Kalb, Schnüre und Knöpfe, 8 1/2 bis 11, pro Paar ..... <b>\$7c</b> Für junge Mädchen, Kid, Schnüre und Knöpfe, 11 1/2 ..... <b>98c</b> Kanguruh Kalb, Schnüre ob. Knöpfe, für für junge Mädchen, 11—2 ..... <b>\$1.18</b> Knaben-schuhe schwere Sohlen 12—2 pro Paar ..... <b>95c</b> Knaben-schuhe in Kid, Kanguruh Kalb und Chrome 13—2, pro Paar ..... <b>\$1.35</b> Knaben-schuhe in Kid und Kanguruh Kalb, gute Jagons 2 1/2—4 1/2 pro Paar ..... <b>\$1.49</b> <b>Große Werthe in Schuhen für Vater, Mutter, Schwester und Bruder.</b> Frauenschuhe, Schnüre und Knöpfe, Kid und Kalb, 2—8, pro Paar ..... <b>\$1.35</b> Feine Dreifüßer für Frauen, gemiedete Sohlen, 8 1/2—7 1/2 pro Paar ..... <b>\$2.65</b> <b>Männer-schuhe zu \$1.45, \$1.95, \$2.45 und \$2.80—regulärer Preis \$2.00, \$2.50, \$3.00 und \$3.50.</b> <b>Strumpfwaren unter Preis.</b> 15c Damenstrümpfe, pro Paar zu ..... <b>12c</b> 17c Werthe in schwer gerippten Knabenstrümpfen, 6—10, pro Paar ..... <b>14c</b> 12c und 15c Männer-Halbstrümpfe ..... <b>10c</b> 35c Männer lohfarbige Strümpfe auf dem Bargain Counter zu ..... <b>17c</b>
---	--	--

## 917-921 O Str. Fred Schmidt & Bro LINCOLN, NEBRASKA. Gegeneüber P. O.

— Bücher jeder Art, sowie Zeitschriften, bei J. P. Windolph, Grand Island.  
 — Albert Heyde, Henry Wolf und Henry Kröger von Scotia reisten gestern nach Omaha.  
 — Dr. W.'s Kneifen Liniment, gegen Rheumatismus, Verrenkungen, Quetschungen und Muskelähmung. Geysler's Hypothek.  
 — Ein volles Lager von Buggies, Karren, Roadwagen, Surreys u. s. w. zu den allerbilligsten Preisen findet Ihr bei der Palmer Carriage Co., neben der City Hall. Sprecht dort vor.  
 — Im hohen Alter von 85 Jahren starb am Samstag Morgen Frau Agnes Merton, Mutter von Frau L. T. Geer und Frau Emma Merton. Die Leiche wurde von Leichenbestatter Sondermann einbestattet und nach Oskosh, Wisconsin, geschickt. Frau Merton begleitete den Transport.  
 — **Trinkt das beliebte Die Bros. Quinch Reg- und Glaschenbier.**  
 — Eine noch nie dagewesene große Auswahl von schönen neuen Möbeln, besonders zu Festgeschenken geeignet, bei Sondermann & Co.  
 — Ein gehöriges Regenwetter hatten wir letzten Samstag, so wie wir es seit einem Vierteljahr nicht gehabt. Das war Wetter für den Landwirt und Wintergetreide.  
 — Mütter schreiben uns, daß sie das Bros. Quinch haben, ihre Kinder gelund zu erhalten. Gebt ihnen jede Woche Kody Mountain Thee. Ein Segen für Mutter und Kind. Fragt bei Euerem Apotheker.  
 — Am Freitag starb Frau Anna Simonson, Tochter von S. Simonson und Frau, im Alter von 17 Jahren, infolge Herzkrankheit. Das Begräbniß fand Samstag Nachmittag statt auf dem Friedhof zu Worms.  
 — Heute ist das jüdische Neujahr und beginnt das 6,682te Jahr jener Zeitrechnung.  
 — Kauft eine Orgel bei Becker's, neben der Post-Office, dann bekommt Ihr ein gutes Instrument.  
 — Kann Jemand ausrechnen, wie viel der Samstag und Sonntags-Regen werth gewesen wäre, wenn derselbe zwei Monate früher kam?  
 Letzte Woche ging ich umher, voller Zweifel und Sorgen. Jetzt lache ich und tanze so froh, Ich nahm noch Mountain Thee, a—so. Kräftigt bei Euerem Apotheker.  
 — Frau John E. Hann feierte am Sonntag in großem Freundeskreise ihr Biennest. Die Feyer war eine sehr gediegene und die Bewirtung der anwesenden Gäste eine vorzügliche.  
 Es giebt nichts, welches uns so angreift wie Rheumatismus im Sommer; die fortwährenden quälenden Schmerzen werden sicher geheilt durch die Anwendung von St. Jakob's Del, dem Weisheitsmittel.  
 — Diebe verschafften sich in der Nacht von Montag auf Dienstag Eingang in die Schneiderwerkstätte von John Alexander und entwendeten ein paar soeben fertig gestellte Anzüge im Werthe von \$75. Von den Spießbuben hat man so weit keine Spur.  
 — Unsere Hausfrauen sind jetzt beim Hausreinigen und dabei werden dann viele Veränderungen und Neueinrichtungen gemacht. Dann fehlt es auch hier und da an einem oder dem anderen Möbel, das nöthig ist um die Einrichtung vollständig zu machen. Falls Ihr etwas braucht und wollt gute Waare haben, dann geht nach Sondermann's, wo Ihr die besten Möbel findet zu niedrigen Preisen.  
**Gezundheitsrath über die Grand Island Route.**  
 Kundereise für Heimathsucher zum Verkauf am 6. und 20. August sowie 3. und 17. Sept nach Punkten in Idaho, Montana, Oregon, Washington usw. zum Einfaßpreis plus \$2.00.  
 Kundereise nach Cleveland, O., zu sehr niedriger Rate wegen Jahres-Reunion G. A. N., zum Verkauf 7.—10. Sept.  
 Kundereise nach San Francisco zu \$45.00 wegen General Convention der Episcopal Kirche, zum Verkauf 19.—27. Sept.  
 Die Raten sind offen für das Publikum u. der Unterzeichnete oder irgend ein Agent der Gesellschaft wird mit Vergnügen irgendwelche genüßliche Auskünfte erteilen.  
 G. W. A. Joseph, Agent, St. Joseph, Mo.  
**Verlangt:** — Mehrere Personen von gutem Charakter und Reputation in jedem Staat (eine in diesem County), um ein alterthümliches und reiches Geschichtsbuch, mit guter finanzieller Basis, zu repräsentieren und zu unterstützen. Solche Personen, welche in dem nächsten jeden Mittwoch bis zum 1. September, 1892, ihren Namen bei der Haupt-Office, 316 Garden Building, Chicago, einreichen, werden in Betrachtung kommen. Der Preis für ein Exemplar dieses Buches ist \$1.00. Die Namen der Teilnehmer werden in der nächsten Nummer des Chicagoer Anzeigers veröffentlicht.

## Neue Sachen zum Tragen

Fertige Kleider allerneuester Mode. Moden, welche sich die tonangebenden Kreise der östlichen Modocentren erobert haben—Werthe welche die Anerkennung des Volkes finden müssen überall.  
 Bunte Atlas- und Taffeta Seidenwaarfs, ebenso schwarze Taffeta-waarfs, gefalbelt und gebunden, Bischofsärmel, überall für \$5.00 verkauft, Größen 32 bis 38, unser Preis, jede ..... **\$3.97**  
 Doppelt eingefasste Covert Jackets, Oxford oder dunkel Tan und einige braune, 22 Zoll lang, fest anstehend, Größen 32 bis 40, just 40 Stück davon auf Lager, jedes ..... **\$2.00**  
 Kersey Vor Coats, 27 Zoll lang, schwarz, tan und blau, je ..... **\$5.00**  
 Cheviot und Venetian Suits, jeder ..... **\$7.50**  
 Schwere Percalé Wrappers, einige außergewöhnliche Werthe unter denselben, jeder ..... **95c**  
 Promenaderöcke aus Melton Cloth, jeder ..... **\$2.97**  
 Cheviot und Brillantine Röcke, ganz gefüttert, jeder ..... **\$3.75**  
 Wollene Eiderdown Kindermäntel in rosa, blau, roth, weiß und tan, gefüttert mit Saten, Angora-Belzbesatz am Kragen, jeder ..... **\$1.00**  
 Lange Kersey Kinderröcke, ganz gefüttert ..... **\$3.75 bis \$10.00**  
**Neue Putzwaaren**  
 Unsere Putzwaaren haben den größten Theil der Herrlichkeit in den Modocentren des Ostens zugebracht und sich für die kommende Saison vorbereitet. Der Kopfsputz ist jetzt hier und harri Ihrer Beschäftigung. Aufgeputzte Kinderhüte von **1.00 bis 5.00**. Frauen-Promenadenhüte rangierend im Preis zwischen **50c u. 3.75**. Aufgeputzte Frauenhüte, rangierend im Preis zwischen **1.50 und 25.00**. Tam O'Shanter's, wollene, roth, grau und blau, je ..... **50c**

Wenn Ihr nicht kommen könnt, um uns zu besuchen, schickt für Proben der neuen Kleider- und Seidenzeuge.  
**H. Herpoldsheimer & Co. Lincoln Neb.**

## Eine frühere Morbder-schwörung.

New York, 11. Sept.  
 Der Senator Clisworth theilt mit, daß bereits früher ein Attentat auf den Präsidenten McKinley geplant war, wird der „Tribune“ aus Lockport, N. Y., gemeldet. Seinen Angaben nach wurde der Plan am 1. Mai in Waterford ausgeheckt, und Emma Goldmann, Louis Vinesien und andere hervorragende Anarchisten sollen bei ihm zu Gewatter gestanden haben. Das Loos, den Präsidenten zu ermorden, sei damals auf einen jungen Schneider, Michael Anunzi gefallen. Der Präsident machte damals seine Reise nach der pacifischen Küste, und Anunzi reiste nach San Francisco, um dort den Mord zu verüben. Er traf einige Tage vor dem Präsidenten ein, und befuhrte verschiedene anarchistische Versammlungen. Dabei lernte er einen Genossen kennen, dem er sich und seine Pläne anvertraute. Dieser „Genosse“ stand im Diensten der Bundespolizei, und veranlaßte die sofortige Verhaftung Anunzi's. Da man gegen letzteren kein genügendes Beweismaterial hatte, und einen Wink aus Washington erhielt, behandelte man ihn einfach als Landstreichler, und sandte ihn auf acht Monate ins Arbeitshaus.  
 Es heißt, daß Frau McKinley's Leiden sich damals so verschlimmerte, als sie von dem Komplott Mittheilung erhielt.  
 Die Familie Czolgosz.  
 Detroit, 11. Sept.  
 Die Familie des Attentäters von Czolgosz wohnte in den Jahren 1874 und 1875 in Detroit. Wie ein früherer Nachbar der Familie mit Bestimmtheit behauptet, wurde Leon hier im Sommer 1874 geboren.  
 Cleveland, O., 11. Sept.  
 Paul Czolgosz, der Vater des Attentäters Leon Czolgosz, steht jetzt im Dienste der Stadt und ist im Straßen-Departement beschäftigt.  
 Harrisville, einer der hiesigen Anarchistenführer, der Mann, in dessen Haus Emma Goldmann während ihres Aufenthalts hier im Frühjahr wohnte, hat eine Stellung im Ingenieurs-Departement. Seine Ernennung erfolgte durch den Bürgermeister Johnson.  
**Großer Brandschaden.**  
 Salt Lake, Utah, 11. Sept.  
 Das zweistöckige Gebäude No. 212—222 Süd-West Temple Straße, in dem sich die Hauptbureau der „Oregon Short Line“-Eisenbahngesellschaft befanden, wurde heute früh ein Raub der Flammen.  
 Das Feuer brach im Kellergefchoß in Räumen aus, in denen die Mine & Smelter Co. Sachen gelagert hatte. Kurz nach Ausbruch des Brandes explodirte dort ein Kasten Dynamit, und warf die Frontmauer nieder. Vier Feuerwehreinheiten wurden durch herabfallendes Glas verwundet. Der Hilfsfeuerwehrcorps erlitt schwere Verletzungen. Die Explosion erschütterte auch das Gewölbe, in dem der Chef-Ingenieur der Bahngesellschaft die Pläne und Kostenaufschläge aufbewahrt hielt. Die Dokumente sind verloren.  
 Eine Zeit lang schwebte das neue Hochschulgelände und das nördlich von der Brandstätte gelegene sechsstöckige Haus in großer Gefahr. Es gelang der Feuerwehr aber, diese beiden Bauten, bevor sie wesentlichen Schaden erlitten hatten, zu retten. Der Schaden wird auf annähernd \$250,000 veranschlagt.  
 Freigelassen.  
 Buffalo, 11. Sept.  
 Der frühere deutsche Offizier Alfonso Stutz, der vor etlichen Tagen unter dem Verdacht, an dem Mordanfall auf den Präsidenten McKinley betheiligt gewesen zu sein, in Haft genommen wurde, ist freigelassen worden, da die Polizei überzeugt ist, daß der Verdacht unbegründet ist. Stutz erklärt, daß er jetzt wegen Freiheitsberaubung auf Schadenersatz klagen wird. Da er deutscher Unterthan ist, hat er sich an den deutschen Consul gewandt. Er behauptet, daß er bei seiner Verhaftung genügende Beweise für seine Unschuld der Polizei vorlegte, daß dieselbe aber sich nicht die Mühe nahm, sie zu prüfen. Er hält den Hotelbesitzer Novat zum großen Theil für seine Verhaftung verantwortlich.  
**Zener italienische Prophet.**  
 Kansas City, 11. Sept.  
 Nähere Erkundigungen über das hiesige Thun und Treiben des Italiener Antonio Maggio, welcher angeblich den Mordangriff auf den Präsidenten McKinley gewissermaßen herbeiführte, giebt ein Geschichtsbuch des Maggio's Johann Buna kund, das derselbe als Vektor des Lüneburger Gymnasiums im Jahre 1872 herausgab. Der Erfinder der emblematischen Lehnmethode stellte, um nur eine Probe mitzutheilen, damit der Schüler die Namen Sem, Gam (Cham) und Japhet leicht behalte, den einen mit Semmel, den anderen mit einem Ramm (Chamm) in der Hand, den dritten wohlbeleibt (ist „ja fett“) dar!

## Ein Taschenmesser.....

**FREI**  
 mit jedem Knaben- oder Jünglings-Anzug zu **\$2.00**  
 oder aufwärts. Diese Messer sind gemacht aus bestem englischen Stahl und sind voll garantirt. Wir beabsichtigen, unser Knaben-Departement zu „buhnen“ und offeriren deshalb für nächste Woche die obige Vergünstigung, um dies Ziel zu erreichen.  
 Ehrliche, zuverlässige Waaren zu möglichst niedrigen Preisen und Ein Preis für Alle!  
**SAM HEXTER.**

Das Feldlager der „G. A. N.“  
 Cleveland, O., 11. Sept.  
 Die eigentliche Eröffnung des Feldlagers der „Grand Army of the Republic“ erfolgte heute mit einer Beihilgung von 200,000 Besuchern. Der heutige Tag war der 87. Jahrestag des auf dem Erie-See von dem Commodore Perry erfochtenen denkwürdigen Sieges der jungen amerikanischen Flotte. Das historische Ereigniß wurde mit einer Flotten-Parade verherrlicht, an welcher sich unter Anderem einige Veteranen des Feldzugs von 1812 betheiligten. Die Parade wurde von dem Oberbefehlshaber der G. A. N., General Leo Raffieur, abgenommen. In seiner Umgebung befanden sich der frühere Kriegs-Sekretär Russell A. Alger und der General J. Warren Kiefer von Springfield nebst anderen prominenten Veteranen und Notabeln. Der Admiral Daniel F. Keelen, früherer Commandeur der „National Association of Naval Veterans“ fungirte als Chef-Marschall des Zuges.  
 Es wurde sehr bedauert, daß der Vice-Präsident Roosevelt, auf dessen Anwesenheit man mit aller Bestimmtheit gerechnet hatte, zum Präsidententag nicht erschienen war. Derselben von Buffalo zufolge war der Vice-Präsident nämlich nach Dyster Bay abgereist. Das Bürger-Comite hat die Arrangements für nächsten Donnerstag ganz in die Hände des Senators Hanna gelegt.  
**Mittelalterliche Lehrmethoden.**  
 Wie die Kinder im Mittelalter lesen lernten, schildert Hans Boesch in seinem Buche „Kinderleben in der deutschen Vergangenheit.“ Als „Lafeln“ bezeichnete man bei den Handbillschreibern, darinnen das Alphabet, Vaterunser u. s. w. stehen. Das A-B-C wurde den Kindern meist durch Bilder verdeutlicht, deren Gegenstand den Buchstaben, den sie illustrierten, enthielt. Viel Mühe wurde jedoch auf Klarheit dieser Darstellungen nicht verwendet; heute machen manche noch Kopfschmerzen und Kopfzerbrechen oder bleiben ein Räthsel. Ein A-B-C-Buch des 16. Jahrhunderts zeigt bei dem Buchstaben a den Kopf eines Kindes mit weit aufgerissener Wunde und folgendem Text: Dieses Kindlein reißt das Maul auf und jenet und schreyt a o a, alsdenn soll man auf den Buchstaben beuten und dem Kind vorragen, siehe hier dieß heisset a. Zum andern soll man das Kind fragen, wo das a sey. Zum dritten—wenn das Kind auf den Buchstaben deutet—soll man fragen: Wie heißt dieser Buchstabe? Wie mögen die Kinder gebrüllt haben, wenn sie zum w kamen, das durch eine Frau bargest. At wurde, die ein Kind auf dem Schooß hatte, dem sie Schläge gab! Der Text besagte: „Dieses Kind hat nichts gelernt, darum wird es geschlagen und schreyet weh, hier muß man gleich auf das a deuten“ u. s. w. Zu welchen Auswüchsen der Anschauungsunterricht aber führte, giebt ein Geschichtsbuch des Magisters Johann Buna kund, das derselbe als Vektor des Lüneburger Gymnasiums im Jahre 1672 herausgab. Der Erfinder der emblematischen Lehnmethode stellte, um nur eine Probe mitzutheilen, damit der Schüler die Namen Sem, Gam (Cham) und Japhet leicht behalte, den einen mit Semmel, den anderen mit einem Ramm (Chamm) in der Hand, den dritten wohlbeleibt (ist „ja fett“) dar!

Explosirtes Feuerwaffser.  
 Während unlängst einige Leute im Wohnhause von Loganport, Ind. eine Reparatur an einem mit Whisky beladenen Güterwagen vornahmen, stieg ein Funken von einer vorüberfahrenden Lokomotive in den Wagen und eines der mit Whisky gefüllten Fässer explosirte. Lawrence Ranson wurde getödtet, William Estlin trug tödtliche Verletzungen davon und Calvin Neff, sowie John Moore wurden gefährlich verletzt. Nach der Explosion gerieth der Wagen in Brand und Estlin wurde buchstäblich zu Tode getödtet. Neff und Moore sprangen mit brennenden Kleidungsstücken in den Fluß und wurden noch rechtzeitig herausgezogen, um sie vor dem Ertrinken zu bewahren.  
**Verlangt:** — Mehrere Personen von gutem Charakter und Reputation in jedem Staat (eine in diesem County), um ein alterthümliches und reiches Geschichtsbuch, mit guter finanzieller Basis, zu repräsentieren und zu unterstützen. Solche Personen, welche in dem nächsten jeden Mittwoch bis zum 1. September, 1892, ihren Namen bei der Haupt-Office, 316 Garden Building, Chicago, einreichen, werden in Betrachtung kommen. Der Preis für ein Exemplar dieses Buches ist \$1.00. Die Namen der Teilnehmer werden in der nächsten Nummer des Chicagoer Anzeigers veröffentlicht.  
**Johannes von Miquel**, der frühere preussische Finanzminister, wurde am Sonntag Morgen in seinem Heim in Frankfurt a. M. tödt im Bette getödtet. Ein Herzschlag hatte seinem Leben ein Ende gemacht. Der Verstorbene war lange Jahre Finanzminister, als aber am 3. Mai d. J. der allgemeine Ministerwechsel eintrat, reichte auch er seine Resignation ein und an seine Stelle trat Freiherr v. Rheinbaben.  
**Die Illinoiser Behörde für Untersuchung der Nahrungsmittel** ist jetzt bei Untersuchung und Kampf gegen unreines Eis, Milch und Butter. In nächster Zeit wird der Krieg begonnen gegen schlechtes Bier und Schnaps. Die Behörde behauptet, es werde viel schlechtes und folglich ungesund Bier verkauft, sowie auch schlechter Whisky und den Schuldbigen soll das Handwerk gelegt werden. Zu dem Vorhaben können wir der Behörde nur gratuliren!  
**Bindfaden für Selbstbinder**  
 Hehnte & Co.  
 — Das Concert der Harrison Band gestern Abend war, wie alle seine Vorgänger, ein sehr gutes, die Band hat in dieser Saison gute Fortschritte gemacht. Schade, daß das Wetter den Concerten im freien bald Halt gebieten wird, das Publikum wird dieselben sehr vermissen. Ein Mitglied der Kapelle, welches wir hier besonders hervorzuheben wünschen, ist Hr. Arthur Partridge, der Baritonspieler. Es ist wohl kaum ein Concert in der Saison gegeben worden, in welchem der Genannte nicht ein oder mehrere Soli zu spielen hatte und er entledigte sich seiner Aufgabe stets auf das Beste. Sein Ton ist stets klar und rein und seine Technik und Jungfertigkeit tadellos. Das beste Solo aber welches er wohl während des ganzen Sommers spielte, hatten wir Gelegenheit gestern Abend von ihm zu hören; es war eine Concert-Volta, in welcher er sein ganzes Können: Technik sowie Jungfertigkeit, verbunden mit dem schönsten, reinen Ton so recht zur Geltung bringen konnte, welche Aufgabe er auch auf das Glanzendste löste. Dem Stück folgte donnernd, nicht enden wollender Applaus, sobald der Kapellmeister sich zu einer Wiederholung herbeilassen mußte. Wir hoffen Hr. Partridge noch recht oft zu hören.

**Neue Delquelle.** Bohrungen, welche die Pennsylvania Oil Co. in Indianer-Territorium anstellen ließ, führten dieser Tage zur Entdeckung einer Delquelle in dem Gebiet der Great-Nation bei Red Fort. Man hatte die Bohrung bis in eine Tiefe von 530 Fuß fortgesetzt, als sich die untrüglichen Zeichen einstellten, daß man auf eine mächtige Quelle, einen sogenannten Gusher, gestoßen, und bald darauf stieg auch die Del-Säule 400 Fuß in die Luft.

**Eine Matte**  
 im Kaffeestich — kein angenehmer Geruch, wenn man aber den Kaffee offen stehen läßt, wer weiß, was da Alles hineinfliehet und riecht?  
**Lion-Kaffee,**  
 in versiegelten Packeten für den Markt hergerichtet, sichert Reinlichkeit, gleichmäßige Qualität und köstliches Aroma.